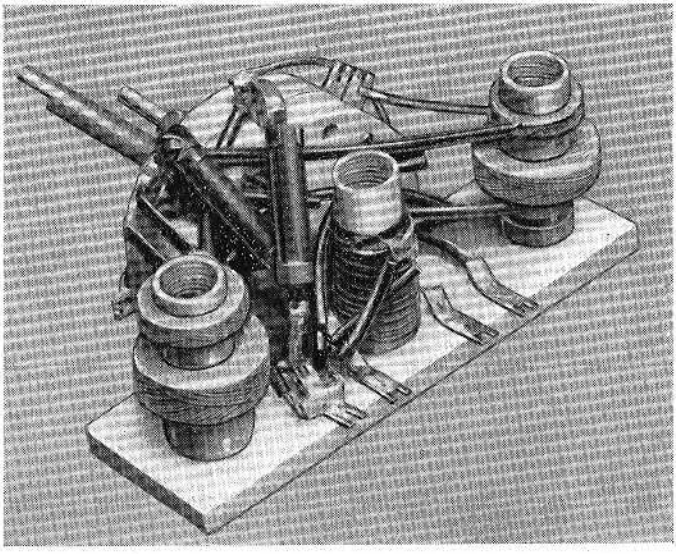
HESCHO

Audion-Spulensatz Form EZs 0102 mit eingebautem Bereichwellenschalter für den Einkreis-Empfänger

Für die Empfindlichkeit eines Rundfunk-Empfängers ist ein geringer Verlustfaktor der Abstimmungskreise ausschlaggebend.
Um diese Empfindlichkeit sowie die Trennschärfe zu steigern und eine einfache Bauweise bzw. einen einfachen Einbau zu ermöglichen, entwickelten wir den in nachstehender Abbildung gezeigten

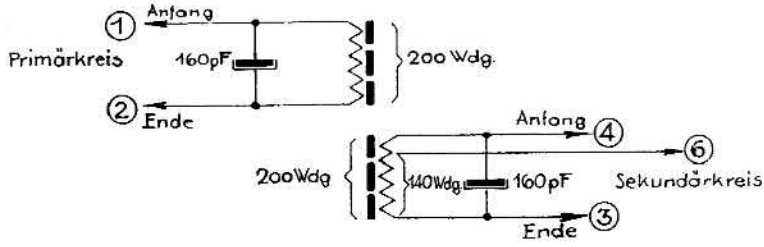
Audion-Spulensatz.



KERAMISCHES WERK HESCHO-KAHLA

HERMSDORF/THÜRINGEN

Das Bandfilter besitzt einen Calit-Einbausockel.
Der keramische Spulenträger ist auf diesem Sockel mit der Wicklung aus HF-Litze aufgebaut.
Das Filter wird mit metallisierter keramischer Abschirmhaube geliefert.
Als Parallelkondensatoren sind unsere keramischen Kondensatoren aus TEMPA T mit niedrigem Verlustwinkel eingebaut, während der Spulenträger mit dem hochpermeablen Kernwerkstoff MANIFER[1]) ausgerüstet ist. Dadurch ist eine höchste Kreisgüte bei guter Flankensteilheit und Trennschärfe gewährleistet. Des ferneren bietet unser ZF-Bandfilter durch eine entsprechende Kernkombination eine 3fache Kopplungsmöglichkeit (unterkritisch-optimal-überkritisch).



Prinzipschaltbild für ZF-Bandfilter und Anschlußschema

Den derzeitigen Empfangsverhältnissen entsprechend, beträgt die Bandbreite bei optimaler Kopplung ca. 6 kHz, bei unterkritischer Kopplung ca. 3,5 kHz und bei überkritischer Kopplung ca. 8 kHz.
Neben dieser beschriebenen Ausführung führen wir noch eine Sonderausführung mit Rückkopplungswicklung für Vier-Kreis-Super.
Der Resonanzwiderstand des gesamten Filters bei kritischer Kopplung ist $\geqq 125\ k\Omega$.
Selektion bei einem um 9 kHz benachbarten Sender:

unterkritisch	18 : 1
kritisch	15 : 1
überkritisch	9 : 1

[1]) Siehe Prospekt „Manifer", Hochpermeabler Kernwerkstoff.